



Zugestellt durch Post.at

**Amtliche Mitteilung**  
**der Marktgemeinde Königswiesen**  
www.koenigswiesen.at e-mail: marktgemeinde@koenigswiesen.at  
Nr. 18 vom 10.10.2008

## Einwohner – Stichtag 31. Oktober 2008

Ab 2009 wird das erste Mal die aktuelle Einwohnerzahl einer jeden Gemeinde über das Zentrale Melderegister (ZMR) ermittelt. **Stichtag dafür ist der 31. Oktober 2008.**

Diese Einwohnerzahl wird für 2 Jahre die Basis für die Kopfquote bei der Steuerzuteilung unserer Gemeinde ausschlaggebend sein. Bisher war die Basis dafür die Volkszählung (alle 10 Jahre). Aus diesem Anlass versuchen daher große Städte möglichst viele Bürger, vor allem Studenten und Wochenpendler, durch so genannte „Bürgerservice“-Aktionen mit Hauptwohnsitz für sich zu gewinnen. Für eine Hauptwohnsitz-Verlegung sollten jedoch nicht eventuelle finanzielle Anreize oder sonstige Begünstigungen ausschlaggebend sein, sondern vielmehr der Lebensmittelpunkt im Heimatort.

**Im Sinne einer positiven Gemeindeentwicklung ist es für unsere Gemeinde ein großes Anliegen, dass Sie ihren Hauptwohnsitz in der Heimatgemeinde belassen und nicht an den Studienort bzw. Arbeitsort verlegen.**



## Neues vom Zwergerlhaus!

Einmal pro Woche treffen sich heuer wieder rund 40 Kinder in 5 Gruppen mit ihren Müttern im Treffpunkt Zwergerlhaus.

Auf weitere Termine im Zwergerlhaus wird hingewiesen:

- \* 25.10. um 10.00 Uhr Kasperltheater
- \* 07.11. um 17.00 Uhr Martinsumzug der Spielgruppen
- \* 20.11. um 20.00 Uhr Mütterrunde: Wir basteln  
Adventkalender für unsere Kinder
- \* 30.11. um 10.15 Uhr Väterspielgruppe

*„ICH HÖRTE EIN  
KINDERLÄCHEN  
UND ES WURDE EIN  
SCHÖNER TAG“*

Weitere Infos bei Gruber Verena, Tel. 0664/5441624 oder Brigitte Lindner, Tel. 0650/3431422.

## Fahrräder für die Ukraine



Gesucht werden funktionsfähige Fahrräder für Bedürftige in der Ukraine (Gebiet Deutsch Königsfeld bzw. Deutsch Mokra ). Hierbei handelt es sich um Einwohner des Gebietes der Ukrainischen Karpaten, welche in den letzten Jahren bei Hochwasserkatastrophen schwer geschädigt wurden. Es ist eine Aktion für das Hilfsprojekt HiKöDe. Da Freiwillige aus unserer Region bei der Übergabe anwesend sind, ist eine gerechte Aufteilung an Hilfsbedürftige direkt gewährleistet. Die Abgabe bzw. Abholung kann mit Franz Riegler, Paroxedt 6, Tel.Nr. 07955/6621 vereinbart werden.

## Änderung der Betriebszeiten im Altstoffsammelzentrum

Mit Beendigung der Sommerzeit (26. Oktober 2008) wird auch die Betriebszeit im Altstoffsammelzentrum geändert. Das ASZ ist daher ab Beginn der Winterzeit nicht mehr bis 18:00 Uhr, sondern nur mehr bis 17:00 Uhr geöffnet.

**Öffnungszeiten:**  
jeden Freitag von 08:00 – 12:30  
und 13:30–17:00 Uhr



## Die Gemeindebücherei Königswiesen

beteiligt sich auch an der Aktion des Büchereiverbandes Österreichs „Österreich liest . Treffpunkt Bibliothek“ in der Zeit vom **20. bis 26. Oktober 2008**.

Die Bevölkerung wird herzlich eingeladen, in dieser Woche das Buchangebot (9.000 Bände) sowie eine Gratisentlehnung pro Person sehr zahlreich in Anspruch zu nehmen.

Die Büchereileiterin möchte vor allem auch die Erwachsenen zum Lesen animieren, denn neben zahlreichen Kinder- und Jugendbüchern stehen auch viele Neuerscheinungen von Erwachsenenbellesistik (Krimis, Heimatromane, Abenteuer, Biographien, Utopische Romane, usw.) zum Entleihen bereit.



In diesem Zusammenhang wird darauf hingewiesen, dass der Medienbestand im Internet unter [www.bibliotheken.at](http://www.bibliotheken.at) abgefragt werden kann. Die NutzerInnen können bequem von zu Hause aus rund um die Uhr im Internet recherchieren und alle inventarisierten Medien abrufen. Auch die Gemeindehomepage [www.koenigswiesen.at](http://www.koenigswiesen.at) zeigt einen Link auf die Bibliothek.

## Familienwandertag in Königswiesen

Die Naturfreunde Königswiesen veranstalten am **Sonntag, den 26. Oktober 2008** wieder den traditionellen Familienwandertag. Treffpunkt ist um 10.00 Uhr beim Uni-Markt. Die Strecke führt über das Nußbachtal – Nowakmühle – Anzenberg – Pichlerkreuz - Grafenteich – Stiftingerteich zur Koglerhütte und im Anschluss nach Königswiesen zurück.

Die Naturfreunde freuen sich auf zahlreiche wanderbegeisterte Personen.



## Sachbuch der Mühlviertler Alm

Das Sachbuch der Mühlviertler Alm von Volksschuldirektor Josef Kramer wurde am 5. Okt. anlässlich einer Feier in Kaltenberg präsentiert. Das vollendete Werk kann sich sehen lassen und ist für die Region – besonders für die Schüler – nicht nur ein wichtiges Lehrbuch, sondern auch ein bedeutender Baustein zur regionalen Identitätsfindung. Dieses Buch liegt beim Gemeindeamt auf und kann ab sofort um den Preis von 12 Euro erworben werden.

## Gesunde Gemeinde Unterweißenbach

Die Gesunde Gemeinde Unterweißenbach ladet zum Vortrag „Fit in den Winter durch gesunde Ernährung – ist BIO wirklich besser?“ am 17. Oktober 2008, um 19.30 Uhr ins Hotel Fürst recht herzlich ein. Vortragende: Diätologin Karin Leitner; Eintritt: freiwillige Spende



## SOS-Kinderdorf Rechberg

Das zweite oberösterreichische SOS-Kinderdorf wird am 25. Oktober 2008, ab 12.00 Uhr in der Gemeinde Rechberg eröffnet! Näheres unter [www.sos-kinderdorf.at](http://www.sos-kinderdorf.at) oder <http://dahoam.rechberg.at>. Ein diesbezügliches Plakat mit Festprogramm ist im Gemeindeamt angeschlagen.



## Hundesachkundekurs in der LWS Freistadt

Am **Dienstag, 28.10.2008, 19:00-21:00**, findet zum zweiten Mal in der **Landwirtschaftlichen Fachschule Freistadt** ein vereinsunabhängiger Hundesachkundekurs statt. Verpflichtend ist dieser für alle gegenwärtigen und künftigen Hundebesitzer, willkommen sind aber alle Hundeinteressierten. Die Kursleiterinnen sind Hundesachkundetrainerin Dr. Brigitta Greisinger und Diplom-Tierärztin Dr. Judith Maria Pammer. Die Kurskosten betragen inkl. Unterlagen 20 Euro. Anmeldung und Information unter 07235 62517, 0699 128 66 0 44 oder [dr.greisinger@aon.at](mailto:dr.greisinger@aon.at), <http://members.aon.at/drgreisinger>



## Stellenausschreibung des Sozialhilfeverbandes Freistadt

Beim Sozialhilfeverband Freistadt sind in der nächsten Zeit nachstehend angeführte Dienstposten in den Bezirksseniorenheimen Freistadt, Lasberg, Pregarten und Unterweißenbach zu besetzen:

**ALTENFACHBETREUER / INNEN**  
(Voll- und Teilzeit, Einstufung: GD 18)

Die **besonderen Aufnahmevoraussetzungen, Aufgaben** und die **allgemeinen Aufnahmevoraussetzungen** sind in der Ausschreibung, welche im Gemeindefreischaukasten angeschlagen ist, ersichtlich.

**Bewerbungen** sind schriftlich an den Sozialhilfeverband Freistadt, Promenade 5, 4240 Freistadt zu richten und bis spätestens **28. Oktober 2008** einzubringen.

Beim Sozialhilfeverband Freistadt für eine Dienstverwendung in den Bezirks-Altenheimen bereits **vorgemerkte Bewerber/innen**, die die Anstellungserfordernisse erfüllen, werden in diese Ausschreibung einbezogen, sodass sich für diese Bewerber/innen ein neuerliches Ansuchen erübrigt.

**Bewerbungsbögen** sind in den Sekretariaten der Bezirksseniorenheime Freistadt, Lasberg, Pregarten und Unterweißenbach sowie beim Portier in der Einlaufstelle der Bezirkshauptmannschaft Freistadt erhältlich.

**Weitere Ausschreibungskriterien sind an der Amtstafel angeschlagen!**

## Stellenausschreibung der Fa. Greiner Bio-One

Die Firma Greiner Bio-One ist führend im Bereich Medizintechnik. Aufgrund starken Marktwachstums erweitert diese Firma ihr Unternehmen und eröffnet in Rainbach bei Freistadt ein neues Produktionswerk. Es werden Mitarbeiter für verschiedene Bereiche gesucht.

**Die Ausschreibung ist an der Amtstafel angeschlagen!**

## work.box macht fit für den Arbeitsmarkt

Für Jugendliche mit psychischen und sozialen Problemen ist es besonders schwer, einen Arbeitsplatz zu finden. Die „work.box“ von pro mente in Linz-Urfahr will Jugendliche dabei unterstützen, „fit“ für den Arbeitsmarkt zu werden. Voraussetzung für die Aufnahme ist, dass die Jugendlichen ein Ziel haben.

pro mente **jugend**

work.box\_ARBEITEN LERNEN

Infos unter 0732/711139 (Standort Linz-Urfahr).  
Homepage: <http://jugend.promenteoee.at>

Das Angebot richtet sich an junge Menschen aus Linz-Urfahr und dem Mühlviertel im Alter von 15 bis 23 Jahren, die es infolge psychischer Erkrankungen oder psychosozialer Probleme alles andere als leicht am Arbeitsmarkt haben. Während der Kurszeit von 14 Monaten arbeiten die Jugendlichen an wichtigen Fähigkeiten, die in der Arbeitswelt gefordert sind, wie z.B. Konzentration und Durchhaltevermögen.

Sollten Sie Interesse haben, jungen Menschen eine Chance zu geben, sich zu erproben, Fertigkeiten zu entdecken und auszubauen, bitten wir um telefonische Kontaktaufnahme.

## Sprechtage der Oö. Patientenvertretung und Pflegevertretung

**Wann:** Freitag, 31. Oktober 2008 von 9:00 bis 12:00 Uhr

**Wo:** Bezirkshauptmannschaft Freistadt, 1. Stock, Zi Nr. 116

**Achtung!!!** Anmeldungen werden bei der Bezirkshauptmannschaft Freistadt unter Tel. 07942/702-302 bis spätestens Mittwoch, 29. Oktober entgegen genommen.

## Sprechtage der Volksanwaltschaft

Volksanwalt Dr. Peter Kostelka hält am Dienstag, den 21. Oktober 2008 von 9.00 – 14.00 Uhr im Alten Rathaus in Linz, Hauptplatz 1, 1. Stock, Stadtsenatssitzungssaal einen Sprechtag ab.

**Achtung!** Anmeldungen erforderlich unter Tel. 0800 223 223 /111 kostenlos.



## SOS – Sicher ohne Stolpern“ Rotes Kreuz und Gesunde Gemeinde starten Informationsoffensive

Am wohlsten fühlt man sich immer noch zu Hause. Doch mit zunehmendem Alter steigt die Gefahr in den eigenen vier Wänden zu stürzen. Schuld daran sind oftmals Kleinigkeiten wie z.B. rutschende Teppiche oder schlechtes Licht – Hindernisse, die mit einigen Tipps ganz leicht beseitigt werden können. Das OÖ Rote Kreuz startet daher gemeinsam mit der Gesunden Gemeinde eine Informationsoffensive, um die Gefahr von Stürzen in der häuslichen Umgebung zu minimieren.

Mit dieser Initiative soll ein wertvoller Beitrag zur Gesundheitsförderung älterer Menschen geleistet werden. Mehr zum Thema „SOS – Sicher ohne Stolpern“ erfahren Interessierte bei der Rotkreuz-Informationsveranstaltung am 31.10.2008, um 15 Uhr im Rot Kreuz-Haus Freistadt, Zemannstraße 33 bzw. am 28.11.2008, um 15 Uhr im Rot Kreuz-Haus Pregarten, Tragweiner Straße 29a.

Nähere Informationen erhalten Sie außerdem bei der Bezirksstelle Freistadt, Tel.: 07942 / 77144 bzw. E-Mail: [fr-office@o.rotekreuz.at](mailto:fr-office@o.rotekreuz.at) sowie auf [www.o.rotekreuz.at](http://www.o.rotekreuz.at).

Mit freundlichen Grüßen!  
F.d.R.d.A.:

Der Bürgermeister:  
Johann Holzmann eh.